

Henriette Tomasi, Künstlerin

## **Brennnesseln - es ist Zeit für ein Schmetterlingsraupenbiotop .... ?**

ein poetisches Bild, das aus dem Urlaub stammen könnte:

*zwischen Ruinen eine Brennnessel-Wiese umrankt von wilden Brombeeren, durchwirkt von schwarzem Holunder und Weidenästen, alten Apfelbäumen, das Efeu mit seinen Blüten am schattigen Boden rankend, die faulen Äpfel und Mirabellen zwischen den Gräsern gärend ... darin die flatternden Schmetterlinge?*

Doch was ist die Realität?

Unkräuter! Wilde Ranken! Igitt! Das ganze Zeug wird restlos ausgerupft, gemäht, abgeholzt und landet im großen Kompostbeutel und wandert auf den Wertstoffhof. Vor allem die Brennnessel, die so unangenehm brennt, wenn man sie berührt, die keine schöne Blüte hat, die sich so wuchernd ausbreitet, die Ecken und Ränder der Gärten besetzt. Danach natürlich auch all die wilden Brombeerranken, Efeuranken, Disteln, wilder Fenchel und wilde Möhre, Sauerampfer und Klee, Wiesenschaumkraut, Blutweiderich und Äste wildernder Weiden, des Weißdorns und Holunders – all das kommt in die Tüte.

Jedes Jahr das gleiche – alles weg, damit wieder Ordnung im Garten herrscht. Damit niemand sagt „Hier sieht's aber aus – alles verwildert!“ . Doch fragt sich jeder: „Wo sind nur die Schmetterlinge hin?“ Die Antwort liegt in dieser Tüte!

Unter anderem sind gerade diese Pflanzen die Raupenfutterpflanzen und Futterpflanzen der Schmetterlinge. Die Brennnessel ist Futterpflanze für Raupen von mindestens 25 Schmetterlingsarten und auch Futterpflanze vom Admiral, dem Tagpfauenauge, dem kleinen Fuchs und dem Landkärtchen. Das heißt viele Schmetterlinge legen u.a. in diesen Pflanzen ihre Eier ab, die Raupen ernähren sich einzig von dieser Pflanze, während sie die Metamorphose durchschreiten. Die Raupen verpuppen sich dann in den Blättern der Brennnessel, rollen sich in die Blätter ein. Einige Schmetterlinge fressen nur Brennnesseln, sind von ihnen abhängig, andere bevorzugen auch andere Pflanzen.

Sollte nicht jeder wieder die Brennnessel im Garten kultivieren?

Kann man das Efeu nicht ranken lassen, all den Ranken der wilden Brombeere ein wenig Platz lassen? Es gibt so viele Möglichkeiten etwas zu tun, um den Schmetterlingen noch ein Stück Natur zu lassen! Warum nicht heute damit beginnen?